

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein Flugkapitän schildert drastisch und anschaulich seine Arbeitsbedingungen und seine damit verbundenen Beschwerden und Erkrankungen (DIE ZEIT, Nr. 26 S. 28). Wahrlich kein Einzelfall wie es unterschiedliche Studien belegen, so z.B. bei der Fluglinie KLM, bei der 2014 jeder neunte Pilot krankgeschrieben war. Gesunde Kollegen mussten einspringen und auf Ruhezeiten verzichten. Der Alltag dieses Berufes ist geprägt durch den ständigen Wechsel von Zeit- und Klimazonen, von enormer Verantwortung und Nachtarbeit sowie durch Schlaflosigkeit und Stress. Dies ist nicht nur in der Flugbranche so, sondern auch in anderen Berufen.

Wir sehen immer wieder wie wichtig die Gefährdungsbeurteilung körperliche und psychische Belastung ist, um präventiv die Gefährdungen zu erfassen, Maßnahmen zur Entlastung zu entwickeln und umzusetzen, damit es nicht zu Beschwerden, Erkrankungen und Fehlern bzw. Unglücksfällen kommt.

In diesem Zusammenhang möchten wir gerne auf unsere „[1. Fachrunde: Arbeitsrecht trifft Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitsgestaltung](#)“, 26.-27.09.2016 in Mainz aufmerksam machen. In dieser Runde diskutieren Experten und Expertinnen aus unterschiedlichen Blickwinkeln über präventive machbare Lösungen zur Gestaltung gesundheitsgerechter Arbeit in den Unternehmen. Bringen Sie Ihre Fragestellungen mit ein und diskutieren Sie mit uns über Lösungsansätze. Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst Ihre

Marianne Giesert, Prof. Dr. Anja Liebrich und Tobias Reuter

Inhalte des Newsletters:

- Fachrunde Arbeitsrecht trifft Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitsgestaltung, 26.-27.09.2016 in Mainz
- Nachlese: 2. Forum BEM - Erfahrungsaustausch für die erfolgreiche Betriebliche Eingliederung
- Eintägiges Schnupperseminar: Achtsam Gesund Arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln
- Studie: Ein ausreichendes Einkommen ist für die psychische Gesundheit wichtig.
- Tagesseminar Arbeit 4.0
- Befragung zu psychischen Belastungen im Arbeitskontext: TeilnehmerInnen gesucht
- „Behinderte Menschen und ihr Recht - Broschüre der Arbeiterkammer des Saarlandes“
- Literaturtipp: Anne Katrin Matyssek - Führung und Gesundheit
- Veranstaltungshinweise unserer Kooperationspartner
- Neues aus dem WAI-Netzwerk
- Die nächsten Termine

Fachrunde Arbeitsrecht trifft Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitsgestaltung, 26.-27.09.2016 in Mainz



Diese spannende Fachrunde wird mit Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Blickwinkeln Möglichkeiten für eine gute, gesundheitsgerechte Arbeitsgestaltung entwickeln mit handlungsorientierten Tipps für die Umsetzung in den Unternehmen.

Für [weitere Informationen sowie zur Anmeldung klicken Sie bitte hier](#).

Nachlese: 2. Forum BEM - Erfahrungsaustausch für die erfolgreiche Betriebliche Eingliederung



Vom 09.-10.06.2016 fand das 2. Forum Betriebliches Eingliederungsmanagement in den Räumen unseres Kooperationspartners der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin unter dem Motto "Bestandsaufnahme und Möglichkeiten der externen und internen Unterstützung beim BEM" statt.

Unsere betrieblichen und außerbetrieblichen Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Praxis und der unterschiedlichen Rehabilitationsträger zeigten auf, wie ein Betriebliches Eingliederungsmanagement gut funktionieren kann, wenn die inner- und außerbetrieblichen Unterstützungsmöglichkeiten und Akteurinnen und Akteure beim BEM-Prozess genutzt werden. Durch die unterschiedlichen Disziplinen (z.B. Arbeits- und Organisationspsychologie, Rechtswissenschaften) sowie Perspektiven (z.B. Personalabteilung, Betriebsärztin, Betriebsrat, Rehabilitationsträger) unserer Referentinnen und Referenten erhielten die Teilnehmenden einerseits einen guten Überblick über notwendige Schritte und Grundsätze beim BEM, andererseits konnten auch detaillierte Fragestellungen, wie bspw. der Umgang mit psychisch erkrankten Kolleginnen und Kollegen, beantwortet werden. Das Forum bot zudem viel Raum für den Austausch der Teilnehmenden untereinander, so dass auch die eigenen Strukturen, Prozesse und Ergebnisse des BEM reflektiert werden konnten.

Save the date: Das 3. Forum Betriebliches Eingliederungsmanagement findet vom 22.-23.06.2017 wieder in Berlin statt. [Hier finden Sie weitere Informationen zur Tagung und Anmeldung.](#)

Unter www.facebook.com/IAFInstitut sowie unter „Aktuelles“ auf unseren Seiten www.arbeitsfaehig-in-die-zukunft.com finden Sie einige Impressionen zur Veranstaltung.

Eintägiges Schnupperseminar: Achtsam Gesund Arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln



Was ist Achtsamkeit und wie hilft Achtsamkeit Stress im Arbeitsalltag zu reduzieren? Diese Fragen sollen in diesem eintägigen Schnupperseminar durch theoretische Erkenntnisse und praktische Übungen bearbeitet werden. Internationale Studien belegen, dass MBSR= Mindfulness Based Stress Reducton (Stressbewältigung durch Achtsamkeit) eine heilende und gesundheitsfördernde Wirkung auf den Menschen hat. Erhalten Sie einen Einblick in Theorie und Praxis und erfahren Sie die Achtsamkeit als

gesundheitsfördernde Methode für den Alltag. [Hier erhalten Sie weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung.](#)

Ein ausreichendes Einkommen ist für die psychische Gesundheit wichtig.

Eine britische Studie fand heraus, dass sich der Gesundheitszustand von Beschäftigten mit sehr niedrigen Löhnen im Vereinigten Königreich nach 1999 messbar verbessert hat, nachdem der landesweit gültige gesetzliche Mindestlohn eingeführt wurde. Bei der Gruppe, die nach Einführung des Mindestlohns ein höheres Einkommen hatte, verbesserte sich der Gesundheitszustand. So gingen bspw. Ängste und Depressionen merklich zurück. Bei der Kontrollgruppe, welche gerade so viel verdiente, dass sich ihr Einkommen durch den Mindestlohn nicht änderte, blieb der durchschnittliche Gesundheitszustand unverändert. Die Studie zeigt eindrucksvoll, wie wichtig ein ausreichendes Einkommen für die psychische Gesundheit ist. [Weitere Informationen zur Studie finden Sie hier bei Böckler Impuls 10/2016 als PDF.](#)

Tagesseminar Arbeit 4.0



Mit dem Dialogprozess „Arbeiten 4.0“ diskutiert das Bundesministerium für Arbeit und Soziales zentrale gesellschaftliche Fragen zur Arbeitswelt der Zukunft. Bundesministerin Andrea Nahles schlägt in diesem Zusammenhang einen „Neuen sozialen Kompromiss“ für das Zeitalter der digitalen Transformation vor. (www.arbeitenviernull.de). Doch was bedeutet dies für uns und unsere Arbeit?

In unserem Tagesseminar greifen wir die wichtigsten Themen dieses Dialogprozesses auf: Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung? Welche Chancen bietet sie? Wie wollen wir in Zukunft arbeiten? Was bedeutet „Arbeit 4.0“ für mein Unternehmen? Um nur einige Aspekte zu nennen.

Termin: 20.07.2016 in Mainz

[Hier erhalten Sie nähere Informationen.](#)

Befragung zu psychischen Belastungen im Arbeitskontext: TeilnehmerInnen gesucht

Das IGO – Institut für Gesundheit in Organisationen – führt vom 15.05. bis zum 15.07.2016 eine deutschlandweite wissenschaftliche Befragung zu psychischen Belastungen im Arbeitskontext durch. Die Befragung erhebt, welche Aspekte Ihrer Arbeit als störend und welche als unterstützend wahrgenommen werden. Als 'Belohnung' gibt es für jeden Teilnehmenden direkt am Ende der Befragung eine individuelle Rückmeldung zu Ihrer Beanspruchung und zu den Belastungsfaktoren Ihrer Arbeit.

Teilnehmen können alle Personen, die in Voll- oder Teilzeit berufstätig sind. Die Befragung dauert 30-35 Minuten. [Hier gelangen Sie zur Befragung.](#)

„Behinderte Menschen und ihr Recht - Broschüre der Arbeiterkammer des Saarlandes“



Um behinderte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei der Wahrnehmung ihrer Rechte zu unterstützen, hat die Arbeiterkammer des Saarlandes die Broschüre „Behinderte Menschen und ihr Recht“ neu herausgegeben.

Neben der Erläuterung des Antragsverfahrens und des Widerspruchsrechts bei der Feststellung der Behinderteneigenschaft geht der Ratgeber schwerpunktmäßig auf die arbeitsrechtlichen Besonderheiten für behinderte Menschen ein. Erläutert werden beispielsweise das Verbot der Benachteiligung, der besondere Kündigungsschutz oder Ziel und Ablauf des betrieblichen Eingliederungsmanagements. Zudem wird über gesetzliche Nachteilsausgleiche für Behinderte und sozialrechtliche Aspekte informiert.

[Hier kann die Broschüre im PDF-Format heruntergeladen oder online gelesen werden.](#)

Literaturtip: Anne Katrin Matussek - Führung und Gesundheit

Ein praktischer Ratgeber zur Förderung der psychosozialen Gesundheit



Betriebliches Gesundheitsmanagement beschäftigt sich bislang überwiegend mit dem körperlichen Wohlbefinden. Wie aber die steigende Zahl psychischer Erkrankungen zeigt, ist die psychosoziale Gesundheit ebenfalls zunehmend gefährdet. Der Ratgeber zeigt, wie sich diese fördern lässt.

Das Ziel ist mehr Wohlbefinden im Job durch Stärkung der psychischen Gesundheit, und zugleich die Prävention psychischer Erkrankungen durch zwischenmenschlichen Arbeitsschutz. Das Buch liefert neben einem Leitfaden konkrete Handlungsempfehlungen. Damit leistet es einen

Beitrag zur Rückenstärkung für Führungskräfte und alle, die sich für mehr Gesundheit im Betrieb einsetzen – und dabei selber gesund bleiben wollen.

[Dieses Buch können Sie hier bestellen.](#) Mehr zum Thema "gesund führen" finden Sie auch auf der Internetseite der Autorin unter www.do-care.de.

Veranstaltungshinweise unserer Kooperationspartner:

- Unser Kooperationspartner Jürgen Walter lädt zur Veranstaltung „**Mentale Stressbewältigung und Stärkung der Resilienz**“, Samstag, 27. August 2016, ab 14.00 Uhr, im Industriedenkmal Zeche Zollern, Seminarraum 3, Grubenweg 5, 44388 Dortmund ein. Hier finden Sie das [Programm](#) sowie die [Möglichkeit zur Anmeldung](#).
- Das Deutsche Netzwerk Büro lädt ein zum „**2. Thementag für Betriebs-, Personalräte und Schwerbehindertenvertrauenspersonen**“ unter der Überschrift "Zukunft in Arbeit", Arbeit neu denken! Vielfalt-Freiheit-Zeitgestaltung in der Arbeitswelt von morgen, findet auf der ORGATEC in Köln am 25. Oktober 2016 der zweite Thementag statt. Organisiert von DNB, der BASI, TBS-NRW, DGB-Bildungswerk und der ORGATEC wird über die Arbeitswelt von morgen und die digitale Transformation in der Büroarbeit von morgen diskutiert. Abgerundet wird die Veranstaltung von Themenführungen. Weitere Informationen finden Sie unter www.deutsches-netzwerk-buero.de.

Neues aus dem WAI Netzwerk

Laboratorium Arbeitsbewältigungs-Coaching ab-c®, 23.-24.09.2016, Bildungszentrum Erkner bei Berlin



Das nun zum zehnten Mal stattfindende ab-c_Laboratorium dient der Praxisberichterstattung dem Erfahrungsaustausch und der Qualitätssicherung des Beratungswerkzeugs Arbeitsbewältigungs-Coaching® im Sinne eines bilanzierenden Rückblicks. Dieses jährliche Treffen richtet sich an die mittlerweile 1000 ausgebildeten Beraterinnen und Berater aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Generalthema des ab-c_Laboratoriums 2016 ist „Was passiert zwischen den ab-c®-Prozessen?“. Wieder sind Sie herzlich eingeladen, kurze Ergänzungen (Theoretisches und Übungen, Praktisches wie Erfahrungen und Erlebnisse) zu den Beiträgen einzubringen. [Weiter Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Sie hier.](#)

Das nun zum zehnten Mal stattfindende ab-c_Laboratorium dient der Praxisberichterstattung dem Erfahrungsaustausch und der Qualitätssicherung des Beratungswerkzeugs Arbeitsbewältigungs-Coaching® im Sinne eines bilanzierenden Rückblicks. Dieses jährliche Treffen richtet sich an die mittlerweile 1000 ausgebildeten Beraterinnen und Berater aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Generalthema des ab-c_Laboratoriums 2016 ist „Was passiert zwischen den ab-c®-Prozessen?“. Wieder sind Sie herzlich eingeladen, kurze Ergänzungen (Theoretisches und Übungen, Praktisches wie Erfahrungen und Erlebnisse) zu den Beiträgen einzubringen. [Weiter Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Sie hier.](#)

WAI 2.0: Arbeitsbewältigungs-Radar beim Bau des Hauses der Arbeitsfähigkeit

Das Arbeitsbewältigungs-Radar ist ein Instrument, dass es Unternehmen und Organisationen erlaubt, gezielt an ihrem Haus der Arbeitsfähigkeit zu bauen. Das Radar besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Elementen. Mit dem Fragebogen Arbeitsbewältigung-Personen-Radar (APR) wird die individuelle Situation erhoben, mit dem Arbeitsbewältigungs-Betriebs-Radar (ABR) kann im betrieblichen Workshop schnell und zuverlässig ein praktischer Konsens hergestellt werden, der zu gezielten gemeinsamen Handeln führt.

Ilmarinen und Tempel (2015) schreiben dazu: „Wenn sich ein Unternehmen für den Bau des Hauses der Arbeitsfähigkeit entscheidet, dann sollten folgende Punkte beachtet werden:

- *Der Bau stützt sich grundsätzlich auf die Analyse der konkreten Situation, der Ausgangslage, in der sich das Unternehmen befindet.*
- *Vorhandene Erkenntnisse und Erfahrungen müssen systematisch aufbereitet und zusammengetragen werden.*
- *Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen darüber hinaus die Möglichkeit bekommen, ihre Bewertung der aktuellen Situation in Form einer standardisierten Befragung abzugeben.“*

Die nächsten Termine für die Qualifizierung und Lizenzierung zum Instrument mit Prof. Dr. Juhani Ilmarinen sind am 28.-29.09.2016 in Hannover und 28.-29.03.2017 in Mainz. [Hier finden Sie weitere Informationen zur Schulung und Anmeldung.](#)

Die nächsten Termine

Juli 2016

20.07.2016 in Mainz

[Tagesveranstaltung Arbeit 4.0](#)

25.07.2016 - 28.07.2016 in Nürnberg

[Qualifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach \(AFCoach\)](#)

August 2016

29.08.2016 in Mainz

[Tagesveranstaltung Supervision BEM](#)

September 2016

12. - 13.09.2016 in Mainz

[Betriebliche Gesundheitspolitik - eine Aufgabe für Arbeitgeber und Betriebsräte](#)

14.09.2016 in Nürnberg

[Psychische Belastungen und Burnout - von der Prävention bis zum Wiedereinstieg](#)

15.09.2016 in Mainz

[Eintägiges Schnupperseminar: Achtsam Gesund Arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln](#)

19. - 20.09.2016, Mainz (Come together am 19.09.2016)

[Tagesveranstaltung Prävention und Gesundheitsförderung](#)

26. - 27.09.2016, Mainz

[Fachrunde: Arbeitsrecht trifft Arbeitsmedizin, Arbeitspsychologie und Arbeitsgestaltung](#)

Oktober 2016

05.10.2016 in Mainz

[Mainzer Kamingsgespräche: Thema Männergesundheit](#)

05.10.2016 in Mainz

[Tagesveranstaltung Supervision BEM](#)

19.10.2016 Mainz

[Frauen sind anders belastet- Männer auch! Geschlechtergerechtes betriebliches Gesundheitsmanagement in Theorie und Praxis](#)

20.10.2016 in Berlin

[Tagesveranstaltung: Wir bauen das Haus der Arbeitsfähigkeit!](#)

26.10.2016 - 27.10.2016 in Berlin

Tagesveranstaltung BEM richtig einführen und umsetzen

November 2016

04.11.2016 in Mainz

Tagesveranstaltung Supervision BEM

09.11.2016 Prävention

Mainzer Kamingespräche

09.11.2016 - 11.11.2016 in Mainz

Modul 2: Grundlagen und Basiswissen Arbeitsschutz

15.11.2016 - 18.11.2016 in Mainz

Qualifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach (AFCoach)

21.11.2016 - 23.11.2016 in Mainz

De-Mobbing - Erhalt und Förderung der psychischen Ressourcen im betrieblichen Alltag

28.11.2016 - 29.11.2016 in Mainz

Alter(n)sgerechte Arbeitsgestaltung - Arbeitsbewältigung fördern

Haben Sie Fragen? Wollen Sie sich über unser Angebot näher informieren? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 (0)06131 6039840 oder E-Mail-Adresse: gutentag@arbeitsfaehig.com.

Sie finden uns im Internet unter www.arbeitsfaehig-in-die-zukunft.de und auf Facebook unter www.facebook.com/IAFInstitut.

IAF Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH
- Giesert, Liebrich, Reuter -
Fischtorplatz 23
55116 Mainz

